Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2002)
Heft: 1

Artikel: Aktueller Stand auf den Baustellen
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-418879

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aktueller Stand auf den Baustellen

Nicht nur in Sedrun wird am längsten Eisenbahntunnel der Welt hart gearbeitet. Auch auf den ATG-Baustellen in Amsteg, Faido und Bodio wurden in den vergangenen Monaten innerhalb der Kosten und Termine grosse Fortschritte erzielt. Ein Überblick über den Stand der Arbeiten auf den verschiedenen Neat-Baustellen, Dezember 2002.

Erstfeld | Kanton Uri

Nach wie vor haben die Bauarbeiten am 7,7 Kilometer langen Teilabschnitt Erstfeld noch nicht begonnen. Der Bundesrat hat am 26. Juni 2002 den Grundsatzentscheid für die Linienführung «Berg lang geschlossen» im Kanton Uri getroffen. Die AlpTransit Gotthard AG wurde vom Bundesamt für Verkehr (BAV) Anfang September 2002 beauftragt, die Projektierung entsprechend anzupassen. Die ATG wird die beiden bisherigen Auflageprojekte Gotthard Nord und Erstfeld zurückziehen und nur noch ein Auflageprojekt auflegen, damit nur ein einziges Plangenehmigungsverfahren durchgeführt werden muss. Die öffentliche Auflage ist Anfang 2003 geplant. Die ATG hofft, dass das BAV die Plangenehmigungsverfügung wie vorgesehen Ende 2003 erteilen wird.

Amsteg | Kanton Uri

In Amsteg laufen die Arbeiten auf Hochtouren. Die Arbeitsgemeinschaft AGN, die örtliche Bauleitung und die Bauherrschaft ATG konnten ihre Räumlichkeiten im neuen Baustellendorf beziehen. Anfang August 2002 eröffnete die Kantine ihre Tore. Auch auf dem Installationsplatz ist in den letzten Monaten einiges gelaufen. Die Arbeiten an der Beton- und der Wasseraufbereitungsanlage dürften noch Ende dieses Jahres abgeschlossen werden. Kurz nach dem Jahreswechsel 2002/2003 wird der 1884 Meter lange Kabelstollen ins Kraftwerk Amsteg ausgebrochen sein. Voll im Gange ist der Ausbruch der Montagekaverne Ost für die Tunnelbohrmaschine (TBM). Im Mai 2003 wird die TBM mit dem Ausbruch der Oströhre des 11,4 Kilometer langen Teilabschnittes von Amsteg bis Sedrun beginnen. Die Tunnelbohrmaschine für die Weströhre wird im Frühling 2003 geliefert.

Faido | Kanton Tessin

Im Teilabschnitt Faido sind seit März 2002 Ausbrucharbeiten für das Stollensystem der Multifunktionsstelle Faido im Gang. Im Moment werden dort geologisch sehr anspruchsvolle Verhältnisse bewältigt. Mit den Arbeiten werden unter anderem auch die Voraussetzungen geschaffen, die im Jahre 2005 von Bodio her eintreffende Tunnelbohrmaschine zu demontieren und auf den Vortrieb im Tunnelabschnitt Faido vorzubereiten. In der Multifunktionsstelle wurde in der Zwischenzeit auch die Brecher- und Förderbandanlage in Betrieb genommen.

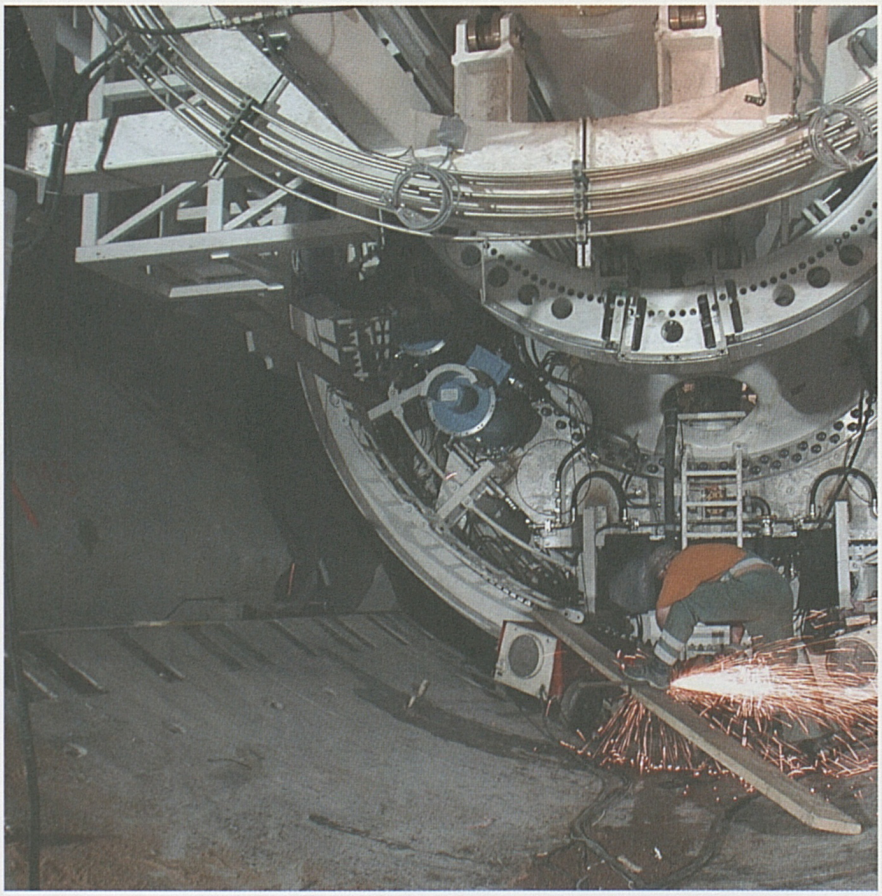
Im Teilabschnitt Erstfeld sind die Arbeiten noch nicht aufgenommen worden.

Auf der Neat-Baustelle in Amsteg wird rund um die Uhr gearbeitet.

In Faido in der Leventina läuft zurzeit der Ausbruch der Multifunktionsstelle.

Bodio | Kanton Tessin

Am 7. November 2002 hat auf der Baustelle Bodio/Pollegio der maschinelle Vortrieb des Gotthard-Basistunnels begonnen. Nach der feierlichen Einsegnung wurde die Tunnelbohrmaschine S-210 angedreht. Bis im Jahre 2005 wird sie rund 15 Kilometer Fels der Oströhre bis Faido durchbohren. Die TBM S-210 ist momentan die weltweit längste Vortriebseinrichtung. Sie misst 410 Meter und wiegt über 3000 Tonnen. Auf der Maschine befinden sich alle Einrichtungen, um den Fels auszubrechen und zu sichern. Die zweite Tunnelbohrmaschine in Bodio wird im Januar 2003 den Vortrieb in der Weströhre aufnehmen. Zudem fand Ende November 2002 mit dem letzten Meter Ausbruch zwischen der «Ganna di Bodio» und dem Tunnel Bodio in der Weströhre der erste Durchschlag im Gotthard-Basistunnel statt.



Mitarbeiter der Firma Herrenknecht setzen die TBM S-210 vor Ort und «unter Tag» Stück für Stück zusammen.

Vor kurzem fand in Bodio der erste Durchschlag im Gotthard-Basistunnel statt.